

Informationspflichten bei einer Erhebung von personenbezogenen Daten gem. Art 13 und 14 DSGVO bei

FTAPI-Datenaustausch

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:	Die FTAPI-Datenaustauschplattform wird für den verschlüsselten Versand und Empfang von Nachrichten und Dateien von der Stadtverwaltung an externe Personen oder umgekehrt bereitgestellt. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO i. V. m. § 3 Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG).
Empfänger der Daten:	Der technische Betrieb der Datenaustauschplattform erfolgt durch die FTAPI Software GmbH im Rahmen einer Auftragsverarbeitung. Die Systemadministration seitens der Stadt Rastatt erfolgt durch den Fachbereich Zentrale Dienste, und EKOM21 im Rahmen einer Auftragsverarbeitung. Es findet keine Datenübermittlung an Drittländer (außerhalb der europäischen Union) oder internationale Organisationen statt und ist auch nicht geplant.
Dauer der Speicherung:	Wir speichern Ihre Daten solange dies für die Aufgabenerfüllung bzw. aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erforderlich ist. Erfolgreich übertragene Dateien werden 30 Tage nach der Zustellung automatisiert von der FTAPI Datenaustauschplattform gelöscht, pausierte oder fehlgeschlagene Zustellungen nach 7 Tagen. Das FTAPI Gast-Konto inkl. der darin enthaltenen Zustellungen wird 90 Tage nach dem letzten Login automatisiert gelöscht. Die bei jedem Download protokollierte IP-Adresse wird ebenfalls nach 90 Tagen gelöscht.
Art der Speicherung:	<input checked="" type="checkbox"/> digital <input type="checkbox"/> Papier
Verantwortlich für die Datenerhebung :	Stadt Nidderau Der Magistrat Am Steinweg 1 61130 Nidderau Vertreten durch: Bürgermeister Andreas Bär E- Mail: info@nidderau.de ; Tel.: 06187/299-0

Kontaktdaten behördlicher Datenschutzbeauftragter:	Rechtsanwalt Konrad Dörner Magistrat der Stadt Nidderau Am Steinweg 1 61130 Nidderau E-Mail: datenschutz@nidderau.de ; Tel: 06032/9290835
Ihre Rechte:	Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: - Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) - Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO) - Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) - Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) - Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung - Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) - Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO) Diese können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen: Der Hessische Datenschutzbeauftragte Gustav-Stresemann-Ring 1 65189 Wiesbaden Telefon: (06 11) 14 08-0 E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de